

Vortragsangebot der Beratungsstelle Rostock

„Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“

Hintergrund

Stellen Sie sich vor, Sie sind in einen schweren Verkehrsunfall verwickelt oder Sie erleiden auf der Straße einen Schlaganfall. Was passiert, wenn Sie Ihre Angelegenheiten von heute auf morgen nicht mehr selbst besorgen können? Wer entscheidet für Sie, wenn Sie bewusstlos werden? Und was geschieht, wenn Sie keine Vorsorge getroffen haben?

Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung gewinnen immer mehr an Bedeutung und rechtlicher Verbindlichkeit. Wir erklären, was sich dahinter verbirgt und was man beachten sollte, wenn man diese Verfügungen aufsetzen will.

Zielgruppe

Erwachsene

Dauer

bis 90 Minuten

Kosten

nach Absprache

Kontakt

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die:

Verbraucherzentrale M-V e.V.

Beratungsstelle Rostock

Strandstraße 98

18055 Rostock

0381 208 70 50

Tel.: (03 81) 208 70 50

Fax: (03 81) 208 70 60

E-Mail: rostock@verbraucherzentrale-mv.eu